

Pressemitteilung der Pflegeberufekammer Schleswig-Holstein K.d.ö.R.

Panne des Dienstleister bei Aussendung der Vorabauskunft

24. Juli 2020 Neumünster | **Seit gestern haben die ersten der über 29.000 Mitglieder der Pflegeberufekammer Schleswig-Holstein K.d.ö.R. per Post eine Vorabestufung zur Beitragsfestlegung erhalten - einige erhielten gleich zwei identische Schreiben. Durch einen menschlichen Fehler beim Dienstleister wurde ein Datensatz mit genau 1.000 Adressen zweimal gedruckt und ausgesandt.**

“Wir haben den Fehler zusammen mit dem Dienstleister sofort analysiert und bitten um Verständnis, dass es sich bei der doppelten Aussendung um einen menschlichen Fehler handelt, der keine Schäden für die Mitglieder oder die Pflegeberufekammer nach sich ziehen wird”, so Frank Vilsmeier, Vizepräsident der Pflegeberufekammer Schleswig-Holstein K.d.ö.R.

Ansprechpartner:

Frank Vilsmeier – Vizepräsident

Pflegeberufekammer Schleswig-Holstein
Fabrikstr. 21 | 24534 Neumünster
mobil: 0169 - 4327253

Für Nachfragen der Presse:

Jan Dreckmann

Pressesprecher
dreckmann@pflegeberufekammer-sh.de
mobil: 01590 – 1890 958

Hintergrund zur Pflegeberufekammer Schleswig-Holstein:

Mit der Pflegeberufekammer haben Pflegefachpersonen in Schleswig-Holstein seit dem 21. April 2018 eine kraftvolle Standesvertretung. Die Pflegeberufekammer ist den etablierten Heilberufekammern (z.B. Ärztekammer, Apothekerkammer) als Körperschaft öffentlichen Rechts gleichgestellt. Sie vertritt mit mehr als 26.000 Mitgliedern die größte Berufsgruppe unter den Heilberufen. Alle Pflegefachpersonen mit einem Abschluss in der Altenpflege, Gesundheits- und Kranken- sowie Gesundheits- und Kinderkrankenpflege, die in Schleswig-Holstein arbeiten, sind Mitglieder der Kammer.

Die Pflegeberufekammer nimmt mit ihren gewählten ehrenamtlichen Vertreter*innen die beruflichen Belange der Mitglieder wahr. So können die Pflegefachpersonen erstmals selbst über die Zukunft und Weiterentwicklung des Berufsstandes in Schleswig-Holstein mitbestimmen.